



Lehrgang

Dyskalkulietherapeut*in nach der Goldmann Methode

ECTS-Anrechnungspunkte: 57 Punkte

Version: 04/2026



Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Angaben zum Curriculum	3
Zielgruppen.....	4
Theorie-Übersicht	4
Praktischer Teil.....	6
Abschluss.....	6
Kosten	7
Zahlungs- und Stornierungsbedingungen	7
Anmeldung	8
Lehrgangsleitung und Referent*innen	9



Allgemeine Angaben zum Curriculum

Das Berufsbild

Eine Dyskalkulietherapeut*in ist eine Fachkraft, die auf die Diagnostik und Therapie von Rechenstörungen (Dyskalkulie) und Schwierigkeiten beim Rechnen spezialisiert ist. Sie unterstützt Kinder und Jugendliche dabei ihre Rechenfähigkeiten zu verbessern und das Mengen- und Zahlenverständnis aufzubauen.

Allgemeine Angaben

Mag. Agnes Goldmann eröffnete nach Abschluss ihrer Ausbildung zur Akademischen Therapeutin für Rechenschwäche an der UMIT in Tirol 2021 noch im gleichen Jahr ihr eigenes Dyskalkulie Institut im 23. Bezirk in Wien. Sie ist neben dieser Tätigkeit selbständig als Führungskräftecoach, Vortragende an der FH Wiener Neustadt zu den Themen Leadership und Selbstführung, Elterncoach und Coach für Firmen in unterschiedlichsten Branchen tätig.

Die Goldmann Methode ist die Kombination aus Coaching und gezielter Dyskalkulietherapie. Das Leitbild „Das Kind ist immer richtig“ trägt die gesamte Arbeit und stellt die Bedürfnisse und das Wesen des Kindes ins Zentrum der Therapie, nebst der Dyskalkulie.

Die Ausbildung zur Dyskalkulietherapeut*in nach der Goldmann Methode ermöglicht Ihnen das Kind als Ganzes zu erfassen, eine systematische Förderung und Behandlung der Dyskalkulie, und ein wahres Therapiesetting zu schaffen, indem der Selbstwert und die Selbstwirksamkeit des Kindes an großer Bedeutung gewinnen.

Seit Eröffnung ihres Instituts wird diese „Herzensarbeit“ von den von ihr ausgebildeten Therapeut*innen mit großem Erfolg gelebt. Im „erweiterten Wohnzimmer“, wie Agnes Goldmann es nennt, entdecken die Kinder sich selbst und ihre Ressourcen und erschließen so Stück für Stück die Zahlenwelt.

Der Lehrgang lebt vom Wissen der unterschiedlichsten Fachkräfte und bietet daher eine hochwertige Qualität der Inhalte für angehende Therapeut*innen an. Er ist berufsbegleitend organisiert und umfasst Theorieblöcke an den Wochenenden, die durch ein Selbststudium ergänzt und durch praxisorientiertes Arbeiten anhand von Fallbeispielen vertieft werden.

Umfang, Dauer & Ort

Der Lehrgang findet ungefähr einmal monatlich freitags, 15:00-18:30 Uhr und samstags, 09:00-17:00 Uhr im Institut von Agnes Goldmann, Breitenfurterstraße 372/2. OG/221, 1230 Wien statt. Der Lehrgang ist in 14 Theorieblöcke, Selbststudienzeiten und praktisches Arbeiten aufgebaut. Details dazu finden Sie im beigefügten Ausbildungsraster. Parkmöglichkeiten finden Sie in der Tiefgarage des Einkaufszentrums Riverside.



Zielgruppen

- Personen pädagogischer/psychologischer Berufsgruppen, die ihre Lernberatungskompetenz vertiefen möchten (Psycholog*innen, Lehrer*innen, Kindergärtner*innen, Horterzieher*innen, Sozialpädagog*innen, Lektor*innen, etc.)
- Personen, die eine neue Berufslaufbahn einschlagen möchten (Wiedereinsteiger*innen, Ein- und Umsteiger*innen)

Theorie-Übersicht

Termine 2026-2028

11.09.2026	15:00 – 18:30 Uhr	Begrüßung/Organisatorisches & Kennenlernen (Mag. Agnes Goldmann)
12.09.2026	09:00 – 17:00 Uhr	Einführung Dyskalkulie (Mag. Agnes Goldmann)
09.10.2026	15:00 – 18:30 Uhr	Grundlagen der Zahlenverarbeitung, Neurokognitive Modelle der Zahlenverarbeitung (Mag. Agnes Goldmann)
10.10.2026	09:00 – 17:00 Uhr	Grundlagen der Zahlenverarbeitung, Neurokognitive Modelle der Zahlenverarbeitung (Mag. Agnes Goldmann)
06.11.2026	15:00 – 18:30 Uhr	Diagnose & Klassifikationskriterien – Dyskalkulie & Ablauf Diagnostik (Mag. Nora Hickel)
07.11.2026	09:00 – 17:00 Uhr	Diagnose & Klassifikationskriterien – Dyskalkulie & Ablauf Diagnostik (Mag. Nora Hickel)
27.11.2026	15:00 – 18:30 Uhr	Diagnose Leitfaden und Austestung (Mag. Agnes Goldmann)
28.11.2026	09:00 – 17:00 Uhr	Standardisierte Rechentests & Diagnostikverfahren Mag. Grüneis (Mag. Alexander Grüneis)
11.12.2026	15:00 – 18:30 Uhr	Die Grundhaltung in der Therapie – das Kind ist immer richtig (Mag. Agnes Goldmann)
12.12.2026	09:00 – 17:00 Uhr	Zuhören und Duplizieren & Loben/Reflexion über die eigene Lernerfahrung als Schüler*in (Mag. Agnes Goldmann)
Weihnachtsferien		
15.01.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Systematische Förderung & Behandlung von Dyskalkulie: Diagnostik mit der MARKO-Reihe und adaptive Förderansätze (Prof. Dr. Fritz-Stratmann)



16.01.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Systematische Förderung & Behandlung von Dyskalkulie: Diagnostik mit der MARKO-Reihe und adaptive Förderansätze (Prof. Dr. Fritz-Stratmann)
12.02.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Systematische Förderung & Behandlung von Dyskalkulie: Diagnostik mit der MARKO-Reihe und adaptive Förderansätze (Prof. Dr. Fritz-Stratmann)
13.02.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Systematische Förderung & Behandlung von Dyskalkulie: Diagnostik mit der MARKO-Reihe und adaptive Förderansätze (Prof. Dr. Fritz-Stratmann)
12.03.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Kommunikation mit und vor dem Kind/Eltern/Schule & Struktur einer Therapie Einheit (Mag. Agnes Goldmann)
13.03.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Kommunikation mit und vor dem Kind/Eltern/Schule & Struktur einer Therapie Einheit (Mag. Agnes Goldmann)
09.04.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Materialwerkstatt & Spiele (Mag. Alexander Grüneis)
10.04.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Online Schulung: TIGRO Modell (Dr. Silvia Pixner)
24.04.2027*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
21.05.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Entwicklungspsychologie, Komorbiditäten: ADHS/psychische Belastungen (Mag. Erika Barker-Benfield)
22.05.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Entwicklungspsychologie, Komorbiditäten: ADHS/psychische Belastungen (Mag. Erika Barker-Benfield)
12.06.2027 (SA)	09:00 – 17:00 Uhr	Da Sein - Resonanzkörper Sein (Angelika Fußenegger)
13.06.2027 (SO)	09:00 – 17:00 Uhr	Das Prinzip von Mangel und Fülle (Angelika Fußenegger)
Sommerferien		
10.09.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Abgrenzung zwischen Therapie und Nachhilfe/Gesetzliche Grundlagen/Netzwerkarbeit (Mag. Agnes Goldmann)
11.09.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Abgrenzung zwischen Therapie und Nachhilfe/Gesetzliche Grundlagen/Netzwerkarbeit (Mag. Agnes Goldmann)
08.10.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Materialwerkstatt & Spiele (Mag. Alexander Grüneis)



09.10.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Materialwerkstatt: Rolle von Emotionen und Bewegung beim Lernen & Freude am Lernen (Angelika Weninger & Michaela Brandstötter)
23.10.2027*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
12.11.2027	15:00 – 18:30 Uhr	Krisenintervention (Mag. Agnes Goldmann)
13.11.2027	09:00 – 17:00 Uhr	Krisenintervention (Mag. Agnes Goldmann)
04.12.2027*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
Weihnachtsferien		
15.01.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
29.01.2028	09:00 – 16:00 Uhr	Gruppensupervision im Rahmen der Hospitation
19.02.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
11.03.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
25.03.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
22.04.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
13.05.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
10.06.2028*	09:00 – 18:00 Uhr	Gruppensupervision
17.06.2028**	09:00 – 17:00 Uhr	Abschlussprüfung
24.06.2028**	09:00 – 17:00 Uhr	Abschlussprüfung

* Der Lehrgang beinhaltet nach BVL-Standard (<https://www.bvl-legasthenie.de>) 50 Stunden Supervision pro Teilnehmer*in. Pro Termin sind max. 8 Teilnehmer*innen vorgesehen, sodass jede/r Teilnehmer*in an 5 Terminen die vorgegebenen Supervisionsstunden absolvieren kann.

** je nach Gruppengröße wird die Abschlussprüfung an einem oder zwei Terminen stattfinden.

Praktischer Teil

Der praktische Lehrgang umfasst 20 Einheiten Hospitation, eine selbständige Durchführung von 3 Dyskalkulie-Praxisfällen zu je 30 Einheiten, 50 Einheiten Gruppensupervision (5 Termine zu je 10 Einheiten) und die Erstellung einer Abschlussarbeit mit einem Coaching Thema & der Darstellung von 3 Fällen inkl. Reflexion.

Abschluss

Für den Lehrgang besteht eine grundsätzliche Anwesenheitspflicht für alle Theorie-Blöcke; mindestens eine 80%ige Anwesenheit ist für die Abschlussprüfung notwendig. Die Ausstellung der Urkunde zur Dyskalkulietherapeut*in erfolgt nach einem positiven Abschluss des Prüfungsmoduls.

Das Prüfungsmodul gliedert sich in die Präsentation Ihrer Abschlussarbeit, ein kurzes Rollenspiel (Fallarbeit) und ein Fachgespräch über theoretische Inhalte. Die Prüfung dient



dazu, Ihr gelerntes Wissen und Ihr Können als Dyskalkulietherapeut*in zu zeigen und bildet den Abschluss Ihres Lehrgangs.

Kosten

Die Lehrgangsgebühr beträgt **€ 6.900,-** (inkl. 20 % MwSt.) Die Gebühr wird in zwei Teilbeträgen überwiesen. Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von € 3.450,- fällig und der Restbetrag ist vor dem Lehrgangsstart zu zahlen.

In der Lehrgangsgebühr sind **inkludiert**:

- Unterricht/Theorie-Blöcke laut Curriculum
- Gruppensupervision laut Curriculum
- Prüfungsgebühren

Nicht in den Lehrgangsgebühren **inkludiert** und selbst zu organisieren:

- Je 20 Einheiten Hospitation Dyskalkulie
- 3 Dyskalkulie-Praxisfälle zu je 30 Einheiten
- Literatur
- Ausdrucke der Kursunterlagen (Die Kursunterlagen werden Ihnen in elektronischer Form zur Verfügung gestellt)
- etwaige Aufenthalts-, Anreise und Verpflegungskosten

Zahlungs- und Stornierungsbedingungen

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit der Bitte um Überweisung einer Anzahlung von € 3.450,- für eine verbindliche Anmeldung. Diese Anzahlung ist bis zu dem auf der Rechnung genannten Fälligkeitstermin auf das genannte Konto der Agnes Goldmann GmbH einzuzahlen.

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie vor Lehrgangsstart eine Rechnung über den Restbetrag zugesandt. Die restliche Kursgebühr ist bis zum genannten Fälligkeitsdatum auf das angegebene Konto zu überweisen.

Eine Stornierung der Anmeldung ist nur schriftlich möglich. Bei Stornierung ab dem Anmeldeschluss (3 Wochen vor Lehrgangsbeginn) bis zum Tag vor Ausbildungsbeginn sind 50% der gesamten Lehrgangskosten zu zahlen. Bei Stornierung ab dem 1. Ausbildungstag oder während der Ausbildung bzw. bei Nicht-Erscheinen zum Lehrgang ist die gesamte Lehrgangsgebühr zu zahlen.



Die vereinbarten Zahlungstermine sind eine wesentliche Bedingung für eine Teilnahme an der Veranstaltung. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass im Falle eines Zahlungsverzugs Mahngebühren in Höhe von 35,- verrechnet werden müssen.

Anmeldung

Aus didaktischen Gründen ist die Anzahl der Teilnehmer*innen beschränkt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Prüfung der Zugangsvoraussetzungen in der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen und nach Zusage durch die Lehrgangsleitung. Danach erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit der Bitte um Überweisung einer Anzahlung für eine verbindliche Anmeldung.

Wir bitten um Anmeldung per Mail an kontakt@dyskalkulie therapie.at mittels Anmeldeformulars mit Fragebogen und einem Lebenslauf inkl. Motivationsschreiben.

Anmeldeschluss: 21.08.2026

Informationsabend: 08. Juni 2026 (online via Zoom), um 18.30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Angelika Weninger

Tel: +43 660 597 88 11

Mail: kontakt@dyskalkulie therapie.at

Agnes Goldmann

Tel: +43 650 26 28 402

Mail: kontakt@dyskalkulie therapie.at



Lehrgangsleitung und Referent*innen

Mag. Agnes Goldmann, Leitung des Lehrgangs

Agnes Goldmann ist Mag. der Volkswirtschaftslehre, Unternehmensberaterin und zertifizierte Trainerin und Coach nach der Future® Methode (www.future.at). Sie ist Vortragende an der Donau Universität Krems, WK Wien, FH Wiener Neustadt und der FH des BFI Wiens und hat langjährige Arbeitserfahrung im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft (Nationalbank, Unternehmensberatung, Immobilienentwicklung, Arbeitsmarktpolitik).

Seit 2013 ist sie CEO der Agnes Goldmann GmbH und hält Coachings für Führungskräfte (Leadership) in Firmen in unterschiedlichen Branchen.

2019 – 2021 absolvierte Sie die Ausbildung zur Akademischen Therapeutin für Rechenschwäche an der UMIT (Privaten Universität in Hall in Tirol) und gründete anschließend 2021 ihr Institut für Dyskalkulie Therapie und Mathematik Nachhilfe aller Schulstufen.

Ihr Antrieb, Therapeutin für Dyskalkulie zu werden, geht weit über die bloße Therapie hinaus. Schon während ihres Studiums hat sie Mathe-Nachhilfe gegeben und erkannt, dass es effektiver ist, wenn man Schülerinnen und Schülern auf einer persönlichen Ebene begegnet und ihnen wirklich zuhört.

Ihr Ansatz ist es, mit einem individuellen Mix aus Therapie und Coaching jenen zu helfen, die in der aktuellen "Mathe-Welt" Schwierigkeiten haben und darunter leiden. Sei es schulisch oder psychisch. Zuhören und ernst nehmen hilft. Davon ist sie überzeugt.

Prof. Dr. Fritz-Stratmann – Systematische Förderung & Behandlung von Dyskalkulie: Diagnostik mit der MARKO-Reihe und adaptive Förderansätze

Annemarie Fritz-Stratmann war von 1998 – 2020 Professorin für Pädagogische Psychologie an der Universität Duisburg-Essen.

Der Schwerpunkt ihrer Forschungs-, Lehr- und Praxistätigkeit zielte von Anfang an auf Kinder, deren Lernen erschwert ist. In den vergangenen 30 Jahren galt ihre Forschung insbesondere Kindern mit Rechenschwierigkeiten. Im Mittelpunkt ihrer wissenschaftlichen Arbeit stand dabei die Entwicklung und empirische Überprüfung eines Entwicklungsmodells arithmetischer Kompetenzen für 4- bis 8-Jährige. Auf Grundlage dieses Modells wurden verschiedene diagnostische Verfahren für Vorschulkinder und Grundschulkinder entwickelt (MARKO-Tests). Mittlerweile wurde der MARKO-D-Test in Südafrika und Chile validiert und normiert; derzeit wird er in Brasilien normiert.

Das Entwicklungsmodell bildete außerdem die Grundlage für mehrere evidenzbasierte Förderprogramme im Bereich Mathematik, darunter „Kalkulie“, „MARKO-T“, ein Training



für Vorschulkinder („Mina und der Maulwurf“) sowie eine Spielesammlung für Kindergarten- und frühe Grundschulkinder („Kindergartenkinder entdecken Mathematik“).

In jüngerer Zeit richtete sich ihr Interesse verstärkt auf diagnostische Verfahren für ältere Kinder im Bereich Mathematik sowie auf das Thema Matheangst. Hier ist gerade ihr Therapiebuch „Frido und seine Reise nach Feuerland. Ein drachenstarkes Abenteuer gegen Matheangst“ erschienen.

Nach ihrer Emeritierung im Jahr 2020 gründete sie die Akademie Wort + Zahl, ein internationales Institut für interkulturelle Bildung.

Dr. Silvia Pixner – das TIGRO Modell

Prof. Univ. Doz. Dr. Silvia Pixner ist Kindergartenpädagogin und Klinische- & Gesundheitspsychologin.

Sie promovierte 2009 an der Universität Salzburg mit dem Thema: How do children process two-digit numbers? Influence of verbal, visual-arabic and spatial representations on two-digit number processing in children.

Das Zentrum für Lernen und Lernstörungen an der Privaten Universität in Hall in Tirol (UMIT) gründete sie im Jahr 2009. 2013 schloss sie ihre Habilitation in Psychologie mit dem Thema Zahlen, Ziffern, Stellenwert. Verarbeitung von zweistelligen Zahlen bei Kindern ab.

Von 2013-2023 war sie Universitätsdozentin an der UMIT TIROL und leitete den Arbeitsbereich für Kinderpsychologie, Schwerpunkt Lernen und Lernstörungen & den Forschungsbereich Lernen und Lernstörungen am Institut. Darüber hinaus war sie Leiterin der Universitätslehrgänge für Legasthenie und Dyskalkulie Therapeut*innen, wie auch des Universitätslehrganges „Akademische*r Begleitexpert*in für Menschen mit Autismus-Spektrum-Lebensbedingungen“.

Seit November 2023 ist sie Hochschulprofessorin für inklusive Pädagogik und Leiterin der Fachstelle für Gender-, Diversitätskompetenzen und Inklusion an der Pädagogischen Hochschule in Tirol.



Mag. Alexander Grüneis – Rechentests, Materialwerkstatt & Spiele

Mag. Alexander Grüneis ist Akademischer Therapeut für Rechenschwäche (2014), zertifizierter Sindelartrainer (2008) und AHS-Lehrer für Sport und Mathematik (1987).

Von 1987 bis 2007 hat er an Wiener Gymnasien Mathematik und Sport unterrichtet. Im Jahr 2002 hat er gemeinsam mit Fr. Univ.-Prof. Dr. Sindelar B. den ersten Schmunzelclub in Österreich in Wien Döbling gegründet und eröffnet. Diesen leitet er bis heute. In seiner rechentherapeutischen Praxis betreut er ebenfalls seit 2002 rechenschwache Kinder und begleitet deren Eltern im Förderprozess.

Vortragstätigkeit:

Er bietet seit 2003 in ganz Österreich und teilweise auch im Ausland Fortbildungen, Vorträge, Seminare und Workshops an Pädagogischen Hochschulen und Volksschulen an.

Rechenschwäche, Rechenförderung, Didaktik und Methodik des Volksschulmathematikunterrichts sowie das Teilleistungskonzept von Fr. Dr. Sindelar und Lerntechnik waren und sind angebotene Themen.

Publikationen:

Rechenschwäche - konkret, Hilfestellung für die Individualbetreuung von Kindern mit Rechenschwierigkeiten. Eigenverlag, Wien, ISBN: 978-3-200-02135-8, 2011

Rechenförderung - konkret, Übungsformate im Dialog, Hilfestellung für die Unterstützung von Kindern mit oder ohne Rechenschwierigkeiten. Eigenverlag, Wien, ISBN: 978-3-200-05724-1, 2018.

Mag. Nora Hickel - Diagnose & Klassifikationskriterien

Nora Hickel schloss 2013 ihr Diplomstudium der Psychologie an der Universität Wien mit den Schwerpunkten Entwicklungspsychologie sowie Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie ab. Anschließend absolvierte sie die postgraduelle Ausbildung zur Klinischen und Gesundheitspsychologin sowie zur Arbeitspsychologin. Diese beiden fachlichen Schwerpunkte prägen auch ihren weiteren beruflichen Werdegang.

Sie verfügt über umfassende praktische Erfahrung in der psychologischen Diagnostik und Arbeit mit vielfältigen Zielgruppen – von älteren Personen, unter anderem mit dementiellen Erkrankungen, über Erwachsene bis hin zu Kindern und Jugendlichen, insbesondere im Bereich der Autismus-Spektrum-Störungen. Neben ihren klinisch-psychologischen Tätigkeiten war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Persönliche Kompetenzentwicklung der FH Wiener Neustadt tätig und unterrichtet seit mehr als zehn Jahren psychologische Querschnittsthemen an unterschiedlichen Hochschulen.



Seit 2016 arbeitet Nora Hickel zudem als Projektleiterin mit Schwerpunkt Personalaufbau beim waff. Zuletzt verantwortete sie ein innovatives Vorhaben im stadtnahen Umfeld zum Thema „Berufliche Orientierung in Wien“.

Ergänzend zu ihrer psychologischen Expertise absolvierte sie ein 200-Stunden-Yoga-Teacher-Training und beschäftigt sich intensiv mit der Verbindung von Körper und Psyche, unter anderem durch Weiterbildungen im Bereich des traumasensiblen Yoga (TSY).

Mag. Erika Barker-Benfield – Entwicklungspsychologie, Komorbiditäten: ADHS/psychische Belastungen

Mag. Erika Barker-Benfield, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, akademische Lese-Rechtschreibtherapeutin, ADHS Elterntrainerin

- Studium der Psychologie, Universität Wien, Abschluss 1997
- Psychotherapeutisches Propädeutikum
- Universitätslehrgang zur „akademischen Lese-Rechtschreibtherapeutin, Universität Salzburg, Abschluss 2003
- Nachschulungsleiterin gemäß FSG-NV von 1999 bis 2019
- Ausbildung zur ADHS Elterntrainerin nach Cordula Neuhaus

1997-1998 Wilhelminenspital Wien 16

Praktikum an der „Internen Säuglingsstation und Ambulanz für Kleinkinder und Säuglinge mit Schrei-, Schlaf- und Fütterungsstörungen“ zur Eintragung in die Liste der Gesundheits- und Klinischen Psychologen im Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (seit 1999)

Seit 1999 im verkehrspsychologischen Bereich tätig. Von 2006 bis 2019 bei „sicher unterwegs Verkehrspsychologische Nachschulungen GmbH“:

- Nachschulungen für Alkohol- und verkehrsauffällige Lenker;
- verkehrspsychologische Gruppengespräche im Rahmen der Mehrphasenausbildung;
- Workshops für Eltern, PädagogInnen sowie Jugendliche in Zusammenarbeit mit der AUVA

seit 2001 Schwerpunktpraxis: Kompetenzzentrum für Legasthenie und ADHS, Wien Süd

Tätigkeitsbereiche:

- klinisch psychologische Diagnostik (Wahlpsychologin)
- ADHS / ADS Kinder- und Jugendgruppen Erwachsenentherapie bei ADHS
- Elterntraining für Eltern von Kindern mit AD/HS
- Lese-Rechtschreibtherapie

Vortragende an der PH Salzburg im HLG-LRS seit 2013



Angelika Fußenegger – Da Sein - Resonanzkörper Sein/Das Prinzip von Mangel und Fülle

Angelika Fußenegger ist seit 1999 selbständig als Unternehmensberaterin und Lebens- und Sozialberaterin. Sie ist FUTURE Master Coach Trainer Consultant und Master Certified Coach der internationalen Coach Federation (ICF).

Ihre Schwerpunkte in der Arbeit sind Unternehmenskulturentwicklungen, Ausbildungen im Bereich Leadership und Coaching und in der Begleitung von Menschen in herausfordernden Situationen. Vor ihrer Selbständigkeit war sie unter anderem als Geschäftsführerin einer entwicklungspolitischen Bildungsorganisation und in einer Spitzenfunktion in der Politik tätig. Was sich durch alle beruflichen Stationen wie ein roter Faden durchzieht ist das große Interesse am Mensch Sein und der tiefe Respekt vor der Einzigartigkeit jedes Menschen.

Was Angelika Fußenegger in ihrer Arbeit trägt:

„Ich glaube fest daran, dass jedem von uns eine unermessliche schöpferische Kraft und Kreativität innewohnt. In der Begleitung von Menschen und Unternehmen diesen Wesenskern zu erkennen, den inneren Quell des Lebens zugänglich zu machen, davon bin ich beseelt.“

Angelika Weninger & Michaela Brandstötter – Materialwerkstatt & Freude am Lernen und am Denken

Angelika Weninger, Dyskalkulietherapeutin, Dipl. Sozialpädagogin und Dipl. Lebens- und Sozialberaterin.

Angelika Weninger ist seit Eröffnung des Dyskalkulie-Instituts Mitarbeiterin bei Agnes Goldmann und Dyskalkulietherapeut*in mit Herz und Seele. Sie möchte Kinder vor allem in ihrer Selbstwirksamkeit und ihrem Selbstvertrauen stärken und ihre wertvollen Ressourcen in den Vordergrund ihrer Arbeit stellen.

Michaela Brandstötter, Dyskalkulietherapeutin, Dipl. Sozialarbeiterin, staatlich anerkannte Erzieherin, Montessoripädagogin.

Michaela Brandstötter arbeitet seit Beginn im Team des Dyskalkulie-Institutes bei Agnes Goldmann. Es ist ihr wichtig, einen Rahmen für positive und nachhaltige Lernerfahrungen zu schaffen, der Motivation und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten aufbaut und stärkt.



Prof. Dr. Gerald Hüther – Exklusiv Online-Vortrag zum Thema „Freude am Denken“

Prof. Dr. Gerald Hüther ist ein deutscher Neurobiologe und seit 2015 Vorstand der Akademie für Potentialentfaltung. Er publizierte insbesondere zur experimentellen Hirnforschung und ist Autor populärwissenschaftlicher Darstellungen. Darüber hinaus ist er durch Vorträge und Interviews zur Hirnforschung und deren Anwendung auf das alltägliche Leben bekannt.

Nähere Informationen finden Sie auf seiner Homepage: <https://www.gerald-huether.de>